



# Buchkunst und Kunstbuch

## Ausstellung 100 Jahre Insel-Bücherei

Eine Bibliothek ist immer, ob gewollt oder nicht, auch eine Bücherausstellung. Buchfreunde brauchen Haptik, Optik und gar Duft des Druckerzeugnisses – Form ist Inhalt – gleichermaßen wie Inhalt und Sinn des Werks, für sie macht die Gestaltung, das Design, den Lesegenuss erst vollkommen. Als Anton Kippenberg 1912 in Leipzig die Reihe „Insel-Bücherei“ begründete, setzte er damit eine für die deutsche Verlags-, Buchkunst- und Literaturszene einzigartige Erfolgsgeschichte in Gang. Millionenfach verkauft, finden die ansprechenden Bändchen durch Titelauswahl (Literatur, Kunst, Geschichte), perfekte grafische Gestaltung und günstigen Preis auch heute ihren Weg zu Lesern und Sammlern. Die Reihe überstand zwei Weltkriege und die Teilung des Verlags in einen ostdeutschen und einen westdeutschen Zweig sowie alle Veränderungen im Umgang mit dem gedruckten Buch. Titelauswahl, Buchgestaltung und technische Herstellung waren im Laufe eines Jahrhunderts enormen Veränderungen unterworfen. Die Bändchen spiegeln diese Geschichte sichtbar wider. Diese Ausstellung stellt die bibliophile Reihe anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens vor und gibt einen Überblick über deren Geschichte, Programm und buch-künstlerische Gestaltung. Gezeigt werden Exponate aus der Sammlung Hermann Hage, die etwa 3500 Bände umfasst und im Zeitraum der letzten 30 Jahre zusammengetragen wurde. Der Eintritt ist frei.

### 100 Jahre Insel-Bücherei

noch bis 2. Juni

**Staatliche Bibliothek Regensburg, Gesandtenstraße 1**

[www.vhs-regensburg.de](http://www.vhs-regensburg.de), [www.staatliche-bibliothek-regensburg.de](http://www.staatliche-bibliothek-regensburg.de)